

# Geborgenheit

Zeitung für Bewohner, Gäste, Angehörige und Freunde

November 2023

## Herbst in der Tagespflege



Längst ist es Herbst geworden ringsum. Überall in unseren Häusern sind die Räume entsprechend bunt geschmückt. So auch in der Tagespflege im Haus Johannishof. Dieser Tage erkundigte sich Angelika Rott (Bildmitte), seit kurzem als Heimleiterin im Johannishof tätig, bei den Tagespflegegästen nach deren Befinden. Unser Bildreporter hat sie gemeinsam mit Rainer Naumann, Renate Reinelt, Tagespflege-Leiterin Evelyn Schmidt und Rosemarie Müller (von links) fotografiert. Wir stellen Ihnen die neue Heimleiterin auf Seite 4 näher vor. Neben der schon seit vielen Jahren existierenden Tagespflege am Wasserturm betreiben unsere Seniorenheime seit einiger Zeit eine weitere derartige Einrichtung im Haus der Generationen der Wohnungsgenossenschaft Freiberg am Siedlerweg 10. In jedem Fall gewährleisten die Fahrer unserer Servicegesellschaft den Transport der Gäste von daheim und wieder nach Hause.



**Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH**

Ein Unternehmen der Universitätsstadt Freiberg und des Diakonischen Werkes Freiberg e. V.

## Prächtiger Herbstschmuck ziert unser Haus

Es ist nicht zu übersehen: Wie die Jahreszeiten, so wechseln auch die Dekorationen in unserem Haus. Unsere Betreuungsmitarbeiterinnen geben sich damit viel Mühe. Gegenwärtig dominieren allenthalben auf den Fluren und in den Gemeinschaftsräumen die typischen Herbstfarben. So auch im Wohnbereich 3. Dort zeigten die Seniorinnen unserem Fotografen

selbstgefertigte Basteleien zum Thema. Mit im Bild links ist Ines Weigand vom Betreuungsdienst. Die Kirchbacherin hat aus ihrer heimatlichen Kirche den dort nicht mehr benötigten Schmuck vom Erntedankfest mit in unser Haus gebracht – von Gemeindemitgliedern selbst gefertigt (Bild rechts). Wahrlich eine seltene Pracht. Dankeschön!



## Neue Rollstühle für Spazierfahrten an frischer Kaltluft

Wohnbereichsleiterin Adriana Schlei erkundigt sich im Bild bei Erika Hübner, ob sie bequem liegt. Die Seniorin war so freundlich, sich zu Anschauungszwecken in den neuen Rollstuhl zu legen. „Wir haben unlängst drei dieser Pflegehilfsmittel angeschafft – für jeden Wohnbereich einen“, berichtet Heimleiterin Simone Schönfeld. „Sie sind gut gepolstert, so dass entsprechend warm eingehüllte Bewohner auch bei niedrigen Außentemperaturen damit an die frische Luft transportiert werden können.“ Die großen Räder begünstigen das Schieben der Rollstühle, die insgesamt rund 6.000 Euro gekostet haben.



## Apfelernte im Garten und zwei Herbstfeste

Ja, wir haben ein Apfeljahr heuer. Überall hängen die Zweige voll. So auch am kleinen Apfelbaum in unserem Hausgarten. Manch Spaziergänger konnte es nicht erwarten und stibitzte eine Frucht, als sie noch recht sauer schmeckte. Kürzlich war es dann soweit. Unsere Betreuungsmitarbeiterinnen luden zur Apfelernte ein.

Im Bild links sehen wir Eva Heine, Bild rechts Gerda Dittrich (hinten) und Marianne Schaarschmidt. Dabei erinnerten sich die Senioren an die Apfelsorten, die sie einst

selbst in ihren Gärten hatten. Sie fachsimpelten über die optimale Lagerung ebenso wie übers Apfelkuchenbacken. Bild unten links: Uli Lohse (links) und Klaus Möbius halfen, Apfelkompott zuzubereiten.

Bei zwei Herbstfesten waren in unserem Haus schwungvolle Volks- und Trinklieder mit Hans Spielmann & Gespielin angesagt. Speis und Trank fehlten freilich nicht. Im Bild unten rechts lassen es sich Margot Gehmlich (links) und Christa Henker gemeinsam gut gehen.



## Die neue Heimleiterin und ihr Führungsteam

Die Frau links im Bild kennen Sie bereits von der Titelseite. Angelika Rott leitet seit Anfang Oktober das Haus Johannishof. Die Lichtenauerin ist gelernte Krankenschwester. In den vergangenen Jahren war sie als freiberuflich tätige Krankenschwester deutschlandweit unterwegs. „Dabei habe ich sowohl etliche Kliniken als auch ganz unterschiedliche Reha- und Pflegeeinrichtungen kennengelernt“, berichtet die 58jährige, die anschließend angehenden Pflegepersonal unterrichtete. 2021 absolvierte sie erfolgreich ein Bachelor-Studium zum Thema Medizinal-Fachberufe. Danach arbeitete sie in der Chemnitzer Region als stellvertretende Heimleiterin. Angelika Rott

ist Mutter eines Sohnes und Omi zweier Enkel. Joggen, Kraftsport und Tanzen nennt sie als bevorzugte Hobbys.

„Wir freuen uns, dass sich Frau Rott für eine Tätigkeit in unseren Seniorenheimen entschieden hat und wünschen ihr alles Gute“, sagte Geschäftsführer Steffen Köcher unserer Redaktion. Der Verantwortungsbereich der Heimleiterin erstreckt sich von der stationären Pflege über die Tagespflege bis zu der zum Johannishof gehörenden Pflegeoase, wo besonders pflegebedürftige Menschen betreut werden.



*Angelika Rott hat zwei Kolleginnen ihres Führungsteams mit ins Bild gebeten. Neben ihr steht Nadine Weigel-Clauß (43), seit rund acht Jahren Leiterin des Wohnbereichs (WB) 1. Rechts sehen wir Irina Petrowa. Die gebürtige Kasachin arbeitet seit 2010 in unseren Seniorenheimen, seit 2015 als Leiterin des WB 2. In ihren Funktionen tragen die beiden Frauen u. a. Verantwortung für sämtliche Pflegeabläufe, für die Dienstpläne der Mitarbeitenden sowie für die Pflegedokumentation. Nicht im Bild ist Pflegedienstleiterin Kerstin Simon, die sich zum Zeitpunkt der Recherche im Urlaub befand.*

### Geborgenheit Unsere Zeitung November 2023

**Herausgeber:** Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH, Chemnitzer Str. 64, 09599 Freiberg

**Verantwortlich:** Steffen Köcher, Simone Schönfeld, Gerrit Kober, Angelika Rott; [www.seniorenheime-freiberg.de](http://www.seniorenheime-freiberg.de)

**Redaktion & Satz:** Stefan Möbius, Dr. Judith Vogtmann-Becker; **Fotos:** Redaktion Geborgenheit

**Druck:** Diakonisches Werk Freiberg e. V., Freiburger Werkstätten „Friedrich von Bodelschwingh“



**Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH**

Ein Unternehmen der Universitätsstadt Freiberg und des Diakonischen Werkes Freiberg e. V.